

Richtlinie

über die Gewährung von Zuschüssen an private Grundstückseigentümer für die Anpflanzung von Hecken und Laubbäumen in der Gemeinde Wehrbleck

Die Gemeinde Wehrbleck strebt eine Erhaltung und Verbesserung des Landschaftsbildes und der Dorfökologie an. Aus diesem Grund wurde bereits eine Baumschutzsatzung erlassen.

Um einen Anreiz zu schaffen, verlorene Baum- / Heckenstrukturen durch Neuanpflanzungen wiederherzustellen, sowie darüber hinaus zusätzliche ökologische Bausteine zu schaffen, gewährt die Gemeinde Wehrbleck im Rahmen eines jährlich im Haushaltsplan bereitzustellenden Betrages, Zuschüsse in Höhe von 50 % (max. 250 € / Jahr) der Anschaffungskosten für die Beschaffung von Hecken/Bäumen.

Folgende Punkte sind zu beachten:

1. Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Gewährung eines Zuschusses.
2. Gefördert werden nur im Programm vorgesehene Pflanzensorten (siehe Anlage).
3. Der Antrag muss vor der Beschaffung gestellt sein.
4. Es werden Laubbäume nur als Hochstämme, mit einem Stammumfang von mindestens 8 - 10 cm bezuschusst.
5. Heckenpflanzen müssen eine Höhe von mindestens 80 cm haben.
6. Die Vergabe der Mittel erfolgt nach Antragseingang im Rahmen des Haushaltsansatzes, Ersatzanpflanzungen nach Maßgabe der Baumschutzsatzung sind nicht zuschussfähig.

Die vom Rat der Gemeinde Wehrbleck in seiner Sitzung am 04.11.2015 beschlossene Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen an private Grundstückseigentümer für die Anpflanzung von Hecken und Laubbäumen in der Gemeinde Wehrbleck tritt hiermit außer Kraft.

Wehrbleck, den 22.02.2024

(Markus Kellermann, Bürgermeister)

Zuschussfähige Pflanzensorten

Acer platanoides / **Spitzahorn**, Acer pseudoplatanus / **Bergahorn**, Alnus glutinosa / **Roterle**,
Betula verrucosa / **Sandbirke**, Carpinus betulus / **Hainbuche**, Cornus mas / **Kornelkirsche**,
Corylus avellana / **Haselnuss**, Cornus sanguinea / **Hartriegel**,
Crataegus monogyna / **Weißdorn**, Cytisus scoparius / **Besenginster**,
Euonymus europaeus / **Pfaffenhütchen**, Fagus sylvatica / **Rotbuche**,
Fraxinus excelsior / **Gemeine Esche**, Ilex aquifolium / **Stechpalme**, Juglans regia / **Walnuss**,
Malus sylvestris / **Holzapfel**, Populus tremula / **Zitterpappel**, Prunus avium / **Vogelkirsche**,
Prunus padus / **Frühe Traubenkirsche**, Prunus spinosa / **Schlehdorn**,
Pyrus communis / **Holzbirne**, Quercus robur / **Stieleiche**, Quercus petraea / **Traubeneiche**,
Rhamnus frangula / **Faulbaum**, Rosa canina / **Hundsrose**, Rubus fruticosus / **Brombeere**, Salix
aurita / **Öhrchenweide**, Salix caprea / **Salweide**,
Salix cinerea / **Aschweide**, Salix incana / **Lavendelweide**, Salix fragilis / **Bruchweide**,
Salix repens argentea / **Kriechweide**, Salix viminalis / **Korbweide**,
Sambucus nigra / **Schwarzer Holunder**, Sambucus racemosa / **Traubenholunder**,
Sorbus aria / **Mehlbeere**, Sorbus aucuparia / **Eberesche**, Sorbus domestica / **Speierling**,
Tilia cordata / **Winterlinde**, Tilia platyphyllos / **Sommerlinde**, Ulmus campestris / **Feldulme**,
Ulmus montana / **Bergulme**, Viburnum opulus / **Gemeiner Schneeball**,
Actinidia arguta / **Strahlengriffel**, Akebia quinata / **Akebie**,
Aristolochia durior / **Pfeifenwinde**, Campsis radicans / **Trompetenblüte**,
Celastrus orbiculatus / **Baumwürger**, Clematis montana / **Bergwaldrebe**,
Clematis tangutica / **Goldwaldrebe**, Clematis vitalba / **Waldrebe**, **Clematis**,
Hedera helix / **Efeu**, Humulus lupulus / **Hopfen**, Hydrangea petiolaris / **Kletterhortensie**,
Jasminum nudiflorum / **Echter Winterjasmin**, **Kletterrosen**,
Lonicera brownii / **Fuchsoides Geißblatt**, Lonicera caprifolium / **Jelängerjelieber**,
Lonicera henryi / **Immergrüne Geißschlange**